



## Niederschrift

über den öffentlichen Teil der 27. Sitzung des Hauptausschusses  
der Stadt Eberswalde  
am 20.04.2011, 18:00 Uhr,  
im Rathaus Eberswalde, Raum: 206, Breite Straße 41 - 44,  
16225 Eberswalde

## TAGESORDNUNG

1. Begrüßung und Eröffnung der Sitzung
2. Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung, der Anwesenheit und der Beschlussfähigkeit
3. Beschlussfassung über eventuelle Einwendungen gegen die Niederschrift der 26. Sitzung des Hauptausschusses der Stadt Eberswalde vom 17.03.11
4. Feststellung der Tagesordnung
5. Informationen des Vorsitzenden
6. Einwohnerfragestunde
7. Informationen aus der Stadtverwaltung
8. Informationsvorlagen
9. Anfragen und Anregungen von Fraktionen u. Stadtverordneten sowie im Rahmen ihrer Zuständigkeit von Ortsvorstehern/innen, den Vorsitzenden der Beiräte gemäß Hauptsatzung, dem/der Vorsitzenden des KJP u.den Beauftragten gemäß Hauptsatzung
10. Genehmigung von Eilentscheidungen
11. Beschlussvorlagen (Beratung und Beschlussfassung)
  - 11.1. **Vorlage:** BV/516/2011 **Einreicher/ zuständige Dienststelle:** 67 - Bauhof
  4. Satzung zur Änderung der Friedhofsgebührensatzung der Stadt Eberswalde

- 11.2. **Vorlage:** BV/483/2010 **Einreicher/**  
**zuständige Dienststelle:** 15/32 – Bürger- und Ordnungsamt  
Feuerwehrkostenersatzsatzung der Stadt Eberswalde
- 11.3. **Vorlage:** BV/534/2011 **Einreicher/**  
**zuständige Dienststelle:** 01 - Bürgermeisterbereich  
Ergänzung zum Terminkalender für die Stadtverordnetenversammlung der Stadt Eberswalde und ihre Ausschüsse für die Monate Mai - Dezember 2011
- 11.4. **Vorlage:** BV/537/2011 **Einreicher/**  
**zuständige Dienststelle:** 41- Kulturamt  
Zuschuss Mühle e. V.
- 11.5. **Vorlage:** BV/538/2011 **Einreicher/**  
**zuständige Dienststelle:** SPD-Fraktion  
Wiedereinführung des Kfz-Kennzeichens "EW" für die Stadt Eberswalde
- 11.6. **Vorlage:** BV/540/2011 **Einreicher/**  
**zuständige Dienststelle:** 17 - Steuerungsdienst  
Vorberatungen für die Neuvergabe der Wegenutzungsverträge (Konzessionsverträge) Strom und Gas für das Gebiet der Stadt Eberswalde und den eingemeindeten Ortsteil Spechthausen
- 11.7. **Vorlage:** BV/514/2011 **Einreicher/**  
**zuständige Dienststelle:** 65 - Bauamt  
Abschnittsbildungsbeschluss Poratzstraße/Neue Straße
- 11.8. **Vorlage:** BV/526/2011 **Einreicher/**  
**zuständige Dienststelle:** 65 - Bauamt  
Verkehrsanlage Poratzstraße, Vergabe der Planungsleistung
- 11.9. **Vorlage:** BV/529/2011 **Einreicher/**  
**zuständige Dienststelle:** 23 - Liegenschaftsamt  
Vergabe von Bauleistungen nach VOB, Kita Sonnenschein Haus 1, Los 9 - Metallbauarbeiten
- 11.10. **Vorlage:** BV/528/2011 **Einreicher/**  
**zuständige Dienststelle:** 23 - Liegenschaftsamt  
Vergabe von Bauleistungen nach VOB, Kita Sonnenschein Haus 1, Los 11 - Trockenbauarbeiten
- 11.11. **Vorlage:** BV/527/2011 **Einreicher/**  
**zuständige Dienststelle:** 65 - Bauamt  
Vergabe von Bauleistungen nach VOB für die Baumaßnahme Schicklerstraße – Straßenbegleitgrün

11.12. **Vorlage:** BV/530/2011 **Einreicher/**

**zuständige Dienststelle:** 65 - Bauamt

Vergabe von Bauleistungen nach VOB für die Baumaßnahme Erlebnisachse Schwärzetal, Ausbau der Wegeverbindung

11.13. **Vorlage:** BV/531/2011 **Einreicher/**

**zuständige Dienststelle:** 65 - Bauamt

Vergabe von Bauleistungen nach VOB für die Baumaßnahme Erlebnisachse Schwärzetal, Ausbau der Beleuchtungsanlage

11.14. **Vorlage:** BV/535/2011 **Einreicher/**

**zuständige Dienststelle:** 65 - Bauamt

Vergabe nach VOB für die Straßenunterhaltung im Stadtgebiet, OT Tornow, Sommerfelde und Spechthausen

#### **TOP 1:**

Herr Boginski, Vorsitzender, eröffnet die 27. öffentliche Sitzung des Hauptausschusses um 18.00 Uhr.

#### **TOP 2:**

Herr Boginski stellt fest, dass form- und fristgerecht eingeladen wurde und der Hauptausschuss beschlussfähig ist.

Einwendungen hiergegen werden nicht erhoben.

Zu Beginn des Hauptausschusses sind 7 Stadtverordnete und der Bürgermeister anwesend **(Anlage 1)**.

#### **TOP 3:**

Schriftliche Einwendungen liegen nicht vor; mündliche Einwendungen werden nicht vorgetragen.

Der Niederschrift wurde einstimmig zugestimmt.

#### **TOP 4:**

Herr Boginski teilt mit, dass die Verwaltung die Beschlussvorlage BV/537/2011 „Zuschuss Mühle e. V.“ zurückzieht.

Herr Kuchenbecker nimmt ab 18.02 Uhr an der Sitzung teil **(9 Anwesende)**.

Abstimmung zur geänderten Tagesordnung: einstimmig zugestimmt

**TOP 5:**

5.1 Anfrage von Frau Oehler im Hauptausschuss am 17.03.2011 hinsichtlich der Beteiligung am Wettbewerb zur Barrierefreiheit durch das Ministerium für Infrastruktur und Landwirtschaft

---

Frau Fellner führt aus, dass der Wettbewerb zum 3. Mal unter der Thematik „Innenstadtstärkung“ stattfindet. Derzeit erarbeitet die Verwaltung eine Bewerbung hinsichtlich des integrierten Vorgehens zum Thema Barrierefreiheit in Eberswalde für den o. g. Wettbewerb, um diese fristgerecht abgeben zu können. Frau Fellner schlägt vor, den Ausschuss für Bau, Planung und Umwelt über die genauen Inhalte der Bewerbung zu informieren.

**TOP 6:**

6.1 Herr Otto Baaz, Altenhofer Straße 42, 16227 Eberswalde

Herr Baaz bezieht sich auf die heute auf der Tagesordnung stehenden Beschlussvorlagen zu Vergaben von Bauleistungen und bittet um die Beantwortung nachstehender Fragen:

1. Werden die Vergaben der Bauleistungen danach beurteilt, wer das billigste Angebot abgibt?

Frau Fellner verneint dies.

2. Werden die Firmen, die Bauleistungen erhalten, von der Stadt dahingehend kontrolliert, ob die dort tätigen Arbeiter/innen und Angestellten Tariflohn erhalten?

Frau Fellner führt aus, dass derartige Kontrollen im Rahmen der Stadt zur Verfügung stehenden Möglichkeiten erfolgt.

3. Wie kann die Stadt bei der Baumaßnahme Erlebnisachse Schwärzetal gewährleisten, dass bei den Subunternehmern keine Dumpinglöhne gezahlt werden?

Herr Gatzlaff teilt mit, dass die Tarifbindung bei einer Vergabe nur thematisiert werden kann, wenn der Tarifvertrag für allgemeinverbindlich erklärt worden ist. Die EU hat darauf hingewiesen, dass die Tarifbindung bei öffentlichen Ausschreibungen kein Maßstab sein kann. Soweit es rechtlich zulässig ist, erfolgt eine Überprüfung seitens der Verwaltung hinsichtlich der tarifgerechten Entlohnung.

Herr Boginski beendet die Einwohnerfragestunde um 18.09 Uhr.

**TOP 7:**

7.1 Herr Gatzlaff informiert:

- dass aufgrund von Altersteilzeitregelungen
  - . im Jahr 2011: 22 Mitarbeiter/innen
  - . im Jahr 2012: 31 Mitarbeiter/innen
  - . im Jahr 2013: 20 Mitarbeiter/innen

- die Verwaltung verlassen werden
- über die schwierige Situation der Einstellung von Erzieher/innen in städtischen Kitas

### 7.2 Frau Fellner:

- informiert über die Auswirkungen für die Stadt Eberswalde bezüglich der Diskussionen zur Haushaltsberatung des Bundes für das Jahr 2012 und der erneuten Androhung von Kürzungen bei den Städtebaufördermitteln; der von Herrn Bundesminister Ramsauer vorgelegte Kabinettsentwurf zum Haushalt beinhaltet Städtebaufördermittel in Höhe von 266 Mio. €, was einer Halbierung gegenüber der im Jahr 2010 veranschlagten Summe gleichkommt
- informiert über den geplanten Bau von Photovoltaikanlagen auf 3 städtischen Kitas durch die Fa. MP-TEC GmbH & Co. KG Eberswalde
- bezieht sich auf die Ausführungen von Herrn Naumann in der letzten Hauptausschusssitzung bezüglich der Einbringung von Beschlussvorlagen zu Vergaben in den Ausschuss für Bau, Planung und Umwelt und schlägt, in Abstimmung mit der Fraktion FDP/Bürgerfraktion Barnim vor, dass zukünftig die Maßnahmenbeschreibungen von Vergaben über Hochbaumaßnahmen, die im Hauptausschuss zur Beschlussfassung eingebracht werden, im Vorfeld im Ausschuss für Bau, Planung und Umwelt erörtert werden sollten

### 7.3 Herr Dr. Thiel:

- erläutert anhand einer Power-Point-Präsentation die Rahmenbedingungen zur Beantragung von finanziellen Mitteln aus dem GRW Regionalbudget für Regionale Wachstumskerne im Rahmen der GRW Infrastruktur (**Anlage 2**)

### **TOP 8:**

Es liegen keine Informationsvorlagen vor.

### **TOP 9:**

#### 9.1 Herr Sachse:

- informiert im Namen der Fraktion DIE LINKE, dass Herr Zinn nicht mehr Mitglied der Fraktion ist, weil die Fraktion keine gemeinsame Basis für eine weitere Zusammenarbeit mit Herrn Zinn sieht

#### 9.2 Herr Passoke:

- bezieht sich auf die Bergerstraße und in diesem Zusammenhang auf das Schild „B 167“, welches mit Fertigstellung des Kreuzungsbereiches Bahnhof/Eisenbahnstraße/Bergerstraße so aufgestellt wurde, dass der Verkehr seitdem überwiegend die Bergerstraße frequenziert; da die Stadt Eberswalde Baulastträger der Straße ist, bittet Herr Passoke um die Beantwortung nachstehender Fragen:
  1. Wie ist das vertraglich geregelt?
  2. Gibt es einen Stadtverordnetenbeschluss?

Frau Fellner führt aus, dass es hierzu keines Beschlusses der Stadtverordnetenversammlung bedarf und es auch keine vertraglichen Bindungen gibt. Sie schlägt vor, dass die Diskussion zur Thematik hinsichtlich einer langfristigen Regelung im zuständigen Ausschuss

für Bau, Planung und Umwelt erfolgen sollte. Gleichzeitig plädiert Frau Fellner dafür, dass bis zum Abschluss der Baumaßnahme „Ausbau 4. BA Eisenbahnstraße“ keine Änderung der Beschilderung vorgenommen werden sollte.

- bezieht sich auf einen Zeitungsartikel der Märkischen Oderzeitung vom 14.04.2011, in dem auf ein Urteil des Bundessozialgerichtes hinsichtlich des rechtmäßigen Einsatzes und der Zahlung von Tariflohn von Beschäftigten, die Arbeitsgelegenheiten mit Mehraufwandsentschädigung wahrnehmen, hingewiesen wird; er ist der Ansicht, dass aufgrund dessen die finanziellen Mittel für die Arbeitsgelegenheiten weiter gekürzt werden und regt an, Gespräche mit dem Jobcenter zu führen und bezüglich der Haushaltsplanung besonderes Augenmerk auf die Sicherstellung der Bewirtschaftung des Familiengartens zu legen

Herr Gatzlaff bezieht sich ebenfalls auf das Urteil des Bundessozialgerichtes, welches beinhaltet, dass, wenn die Kriterien „zusätzlich“, „öffentliches Interesse“ und „wettbewerbsneutral“ nicht erfüllt werden, der/die Maßnahmeteilnehmer/Innen einen Anspruch auf Zahlung eines entsprechenden Tariflohnes hat. Im Ergebnis geführter Gespräche mit dem Jobcenter wurde sich bezüglich der Einhaltung der Forderungen des Bundessozialgerichtes dazu verständigt, sensibel mit der Thematik umzugehen.

#### 9.3 Herr Küter:

- bittet die Verwaltung, zukünftige Schreiben an den Ortsvorsteher Tornow nur an den Ortsvorsteher und nicht an ihn persönlich zu adressieren

Die Verwaltung wird dies zukünftig berücksichtigen.

- bezieht sich auf Antwortschreiben der Verwaltung hinsichtlich einer Teilspernung der öffentlichen Nutzung verschiedener Wege in Tornow und teilt mit, dass bei eventuell anfallenden Reparaturarbeiten an der Entwässerung des Wiesenweges die Kosten die Stadt zu tragen hat

Frau Fellner teilt mit, dass ein öffentlicher Weg nicht für die öffentliche Nutzung gesperrt werden kann, da der Weg eine Erschließungsfunktion hat.

Zur Klärung weiterer Detailfragen wird sich Frau Fellner mit Herrn Küter in Verbindung setzen.

#### 9.4 Herr Triller:

- merkt kritisch an, dass ein Bürger Rechnungen über die Zahlung von Straßenreinigungsgebühren für 3 zurückliegende Jahre erhalten hat, ohne jegliche Angabe von Gründen und bittet um eine Erläuterung

Frau Fellner erklärt, dass durch Personalmangel im Bauhof keine Rechnungen für Straßenreinigungsgebühren erstellt werden konnten. Durch eine vorgenommene Personalaufstockung im Bauhof werden derzeit die Bescheide für ausstehende Straßenreinigungsgebühren erstellt.

Eine entsprechende Information für die BürgerInnen wird im Amtsblatt für die Stadt Eberswalde veröffentlicht werden.

**TOP 10:**

Es liegen keine Eilentscheidungen vor.

**TOP 11:****TOP 11.1:**

**Vorlage:** BV/516/2011 **Einreicher/**

**zuständige Dienststelle:** 67 - Bauhof

**4. Satzung zur Änderung der Friedhofsgebührensatzung der Stadt Eberswalde**

Herr Boginski teilt mit, dass auf Seite 2 der Beschlussvorlage und in der Anlage, Artikel 1, Punkt 1, 1 a der Betrag „76,00 Euro“ in „78,00 Euro“ zu korrigieren ist.

Abstimmungsergebnis mit o. g. Änderung: einstimmig befürwortet

**Beschlussvorschlag:**

Der Hauptausschuss empfiehlt der Stadtverordnetenversammlung nachstehende Beschlussfassung vorzunehmen:

Die Stadtverordnetenversammlung beschließt die 4. Satzung zur Änderung der Friedhofsgebührensatzung der Stadt Eberswalde mit der Änderung in der Anlage, Artikel 1, Punkt 1, 1 a, dass der Betrag in Höhe von „76,00 Euro“ in „78,00 Euro“ zu korrigieren ist.

**TOP 11.2:**

**Vorlage:** BV/483/2010 **Einreicher/**

**zuständige Dienststelle:** 15/32 – Bürger- und Ordnungsamt

**Feuerwehrkostenersatzsatzung der Stadt Eberswalde**

Herr Boginski teilt mit, dass im § 7 der Anlage 1 das Wort „berechnet“ im letzten Satz anzufügen ist. Des Weiteren informiert Herr Boginski, dass eine Austauschseite zur Anlage 3 der Beschlussvorlage vor der Sitzung an alle Hauptausschussmitglieder verteilt wurde.

Herr Passoke stellt den Antrag, dem § 7 der Satzung einen 2. Absatz mit nachstehendem Wortlaut anzufügen: „Der Kostenersatz kann erlassen werden, wenn die regelmäßige ordnungsgemäße Wartung der Brandmeldeanlagen nachgewiesen wird.“

Abstimmungsergebnis zum Änderungsantrag von Herrn Passoke: mehrheitlich abgelehnt

Abstimmungsergebnis zur Beschlussvorlage mit der o. g. Änderung: mehrheitlich befürwortet

**Beschlussvorschlag:**

Der Hauptausschuss empfiehlt der Stadtverordnetenversammlung nachstehende Beschlussfassung vorzunehmen:

Die Stadtverordnetenversammlung beschließt die als Anlage 1 beigefügte Satzung über den Ersatz der durch den Einsatz der Feuerwehr Eberswalde entstandenen Kosten (Feuerwehr-

kostenersatzsatzung) einschließlich des dieser als Anlage beigefügten Kostenersatztarifes mit der Ergänzung im § 7, dass das Wort „berechnet“ im letzten Satz anzufügen ist. Die Stadtverordnetenversammlung billigt die Kalkulation der Kostenersatztarife zur Feuerwehrkostenersatzsatzung der Stadt Eberswalde.

**TOP 11.3:**

**Vorlage:** BV/534/2011 **Einreicher/**

**zuständige Dienststelle:** 01 - Bürgermeisterbereich

**Ergänzung zum Terminkalender für die Stadtverordnetenversammlung der Stadt Eberswalde und ihre Ausschüsse für die Monate Mai - Dezember 2011**

Abstimmungsergebnis: einstimmig befürwortet

**Beschlussvorschlag:**

Der Hauptausschuss empfiehlt der Stadtverordnetenversammlung nachstehende Beschlussfassung vorzunehmen:

Die Stadtverordnetenversammlung beschließt die in der Anlage fett dargestellten Ergänzungen, hinsichtlich der Sitzungstermine des Ausschusses für Energiewirtschaft (AEW), zum Terminkalender für die Stadtverordnetenversammlung der Stadt Eberswalde und ihre Ausschüsse für die Monate Mai – Dezember 2011.

**TOP 11.5:**

**Vorlage:** BV/538/2011 **Einreicher/**

**zuständige Dienststelle:** SPD-Fraktion

**Wiedereinführung des Kfz-Kennzeichens "EW" für die Stadt Eberswalde**

Abstimmungsergebnis: mehrheitlich befürwortet

**Beschlussvorschlag:**

Der Hauptausschuss empfiehlt der Stadtverordnetenversammlung nachstehende Beschlussfassung vorzunehmen:

Die Stadtverordnetenversammlung beauftragt die Stadtverwaltung zu prüfen, unter welchen Voraussetzungen die Wiedereinführung des Kfz-Kennzeichens „EW“ für die Einwohner/innen der Stadt Eberswalde möglich ist.

**TOP 11.6:**

**Vorlage:** BV/540/2011 **Einreicher/**

**zuständige Dienststelle:** 17 - Steuerungsdienst

**Vorberatungen für die Neuvergabe der Wegenutzungsverträge (Konzessionsverträge) Strom und Gas für das Gebiet der Stadt Eberswalde und den eingemeindeten Ortsteil Spechthausen**

Abstimmungsergebnis: einstimmig befürwortet



**Beschlussvorschlag:**

Der Hauptausschuss empfiehlt der Stadtverordnetenversammlung nachstehende Beschlussfassung vorzunehmen:

Die Stadtverordnetenversammlung beschließt:

1. Die inhaltlichen Vorberatungen für die Neuvergabe der Wegenutzungsverträge (Konzessionsverträge) erfolgt durch den Ausschuss für Energiewirtschaft.

2. Der Hauptausschuss ist in die Neuvergabe der Wegenutzungsverträge (Konzessionsverträge) einzubeziehen, wenn wesentliche Verfahrensschritte vorbereitet oder abgeschlossen werden sollen.

3. Die abschließende Entscheidung zu der Neuvergabe der Wegenutzungsverträge (Konzessionsverträge) fällt die Stadtverordnetenversammlung. 4. Die Beschlüsse 18-205/10 vom 29.04.2010 und 26/281/11 vom 24.02.2011 werden durch die o. g. Beschlusspunkte ergänzt bzw. abgeändert.

**TOP 11.7:**

**Vorlage:** BV/514/2011 **Einreicher/**

**zuständige Dienststelle:** 65 - Bauamt

**Abschnittsbildungsbeschluss Poratzstraße/Neue Straße**

Abstimmungsergebnis: einstimmig befürwortet

**Beschlussvorschlag:**

Der Hauptausschuss empfiehlt der Stadtverordnetenversammlung nachstehende Beschlussfassung vorzunehmen:

Die Stadtverordnetenversammlung beschließt:

1. Gemäß § 5 der Satzung über die Erhebung von Beiträgen für straßenbauliche Maßnahmen der Stadt Eberswalde vom 05.05.2009 (Straßenbaubeitragssatzung) werden für die Straßenbaumaßnahme Poratzstraße zur Ermittlung von Straßenbaubeiträgen folgende Abschnitte gebildet:

1. Abschnitt

Poratzstraße von der Einmündung Breite Straße bis zur Einmündung der Anliegerstraße Poratzstraße (Kreuzungsbereich Käthe-Kollwitz-Straße/Poratzstraße/Neue Straße). Dieser Abschnitt ist in der Anlage mit A, E, F und D gekennzeichnet.

2. Abschnitt

Neue Straße von der Einmündung der Anliegerstraße Poratzstraße (Kreuzungsbereich Käthe-Kollwitz-Straße/ Poratzstraße/Neue Straße) bis zur Einmündung Breite Straße. Dieser Abschnitt ist in der Anlage mit E, B, C und F gekennzeichnet.

2. Der 1. Abschnitt und der 2. Abschnitt werden gesondert abgerechnet.

**TOP 11.8:****Vorlage:** BV/526/2011 **Einreicher/****zuständige Dienststelle:** 65 - Bauamt**Verkehrsanlage Poratzstraße, Vergabe der Planungsleistung**

Abstimmungsergebnis: mehrheitlich beschlossen

**Beschlusstext:****Beschluss-Nr.: H 119/27/11**

Der Hauptausschuss beschließt die Planungsleistungen für die Verkehrsanlage Poratzstraße an die Asphalta Ingenieurgesellschaft für Verkehrsbau mbH, Niederlassung Eberswalde, Eisenbahnstraße 102, 16225 Eberswalde zu vergeben.

Die Verwaltung wird beauftragt einen entsprechenden Vertrag mit der Ingenieurgesellschaft abzuschließen.

**TOP 11.9:****Vorlage:** BV/529/2011 **Einreicher/****zuständige Dienststelle:** 23 - Liegenschaftsamt**Vergabe von Bauleistungen nach VOB, Kita Sonnenschein Haus 1,  
Los 9 - Metallbauarbeiten**

Abstimmungsergebnis: einstimmig beschlossen

**Beschlusstext:****Beschluss-Nr.: H 120/27/11**

Dem Vergabevorschlag für die Baumaßnahme Kita Sonnenschein Haus 1, Los 9 – Metallbauarbeiten, in Höhe von 61.077,12 Euro wird zugestimmt.

Die Verwaltung wird beauftragt, den Zuschlag an die Bau- und Kunstschlosserei Eberswalde GmbH zu erteilen.

**TOP 11.10:****Vorlage:** BV/528/2011 **Einreicher/****zuständige Dienststelle:** 23 - Liegenschaftsamt**Vergabe von Bauleistungen nach VOB, Kita Sonnenschein Haus 1,  
Los 11 - Trockenbauarbeiten**

Abstimmungsergebnis: mehrheitlich beschlossen

**Beschlusstext:****Beschluss-Nr.: H 121/27/11**

Dem Vergabevorschlag für die Baumaßnahme Kita Sonnenschein Haus 1, Los 11 – Trockenbauarbeiten, in Höhe von 106.604,55 Euro wird zugestimmt.

Die Verwaltung wird beauftragt, den Zuschlag an die Küttner Bau- und Sanierung GmbH, Eberswalde zu erteilen.

**TOP 11.11:****Vorlage:** BV/527/2011 **Einreicher/****zuständige Dienststelle:** 65 - Bauamt**Vergabe von Bauleistungen nach VOB für die Baumaßnahme Schicklerstraße – Straßenbegleitgrün**

Abstimmungsergebnis: mehrheitlich beschlossen

**Beschlusstext:****Beschluss-Nr.: H 122/27/11**

Dem Vergabevorschlag für die Baumaßnahme Straßenbegleitgrün Schicklerstraße in Höhe von 136.890,41 Euro wird zugestimmt.

Die Verwaltung wird beauftragt, den Zuschlag der Märkisch Grün GmbH, Melchow zu erteilen.

**TOP 11.12:****Vorlage:** BV/530/2011 **Einreicher/****zuständige Dienststelle:** 65 - Bauamt**Vergabe von Bauleistungen nach VOB für die Baumaßnahme Erlebnisachse Schwärzetal, Ausbau der Wegeverbindung**

Herr Boginski teilt mit, dass im Beschlussvorschlag die Summe „407.728,56 Euro“ in „406.857,67 Euro“ zu korrigieren ist.

Abstimmungsergebnis mit o. g. Änderung: einstimmig beschlossen

**Beschlusstext:****Beschluss-Nr.: H 123/27/11**

Dem Vergabevorschlag für die Baumaßnahme Erlebnisachse Schwärzetal, Ausbau der Wegeverbindung in Höhe von 406.857,67 Euro wird vorbehaltlich der Fördermittelbereitstellung zugestimmt.

Die Verwaltung wird beauftragt, den Zuschlag der Engron GmbH zu erteilen.

**TOP 11.13:****Vorlage:** BV/531/2011 **Einreicher/****zuständige Dienststelle:** 65 - Bauamt**Vergabe von Bauleistungen nach VOB für die Baumaßnahme Erlebnisachse Schwärzetal, Ausbau der Beleuchtungsanlage**

Abstimmungsergebnis: einstimmig beschlossen

**Beschlusstext:****Beschluss-Nr.: H 124/27/11**

Dem Vergabevorschlag für die Baumaßnahme Erlebnisachse Schwärzetal, Ausbau der Beleuchtungsanlage in Höhe von 99.167,10 Euro wird vorbehaltlich der Fördermittelbereitstellung zugestimmt.

Die Verwaltung wird beauftragt, den Zuschlag der Freier & Küter GmbH zu erteilen.

**TOP 11.14:**

**Vorlage:** BV/535/2011 **Einreicher/**

**zuständige Dienststelle:** 65 - Bauamt

**Vergabe nach VOB für die Straßenunterhaltung im Stadtgebiet, OT Tornow, Sommerfelde und Spechthausen**

Abstimmungsergebnis: mehrheitlich beschlossen

**Beschlusstext:**

**Beschluss-Nr.: H 125/27/11**

Dem Vergabebeschluss für die Straßenunterhaltung im Stadtgebiet, OT Tornow, Sommerfelde und Spechthausen mit einem

Jahresauftrag 2011	33.824,42 Euro
Vertragsverlängerung 2012	33.824,42 Euro
Vertragsverlängerung 2013	33.824,42 Euro

wird bei Wahrnehmung der Option der Vertragsverlängerung für 2012 und 2013 vorbehaltlich der Bereitstellung der finanziellen Mittel zugestimmt.

Die Verwaltung wird beauftragt, den Zuschlag an die Firma Straßenbau Tiefbau Dirk Wesebaum, Joachimsthal zu erteilen.

Herr Boginski beendet den öffentlichen Teil der Sitzung um 19.05 Uhr.

Boginski  
Vorsitzender des  
Hauptausschusses

Behnke  
Schriftführerin

**Sitzungsteilnehmer/innen:**

- **Vorsitzender**  
Friedhelm Boginski
  
- **Stellvertreterin des Vorsitzenden**  
Karen Oehler
  
- **Ausschussmitglied**  
Christoph Eydam  
Arnold Kuchenbecker                      ab 18.02 Uhr anwesend  
Hardy Lux  
Ingo Naumann                                entschuldigt  
Volker Passoke  
Wolfgang Sachse  
Götz Trieloff  
Albrecht Triller
  
- **Ortsvorsteher/in**  
Werner Jorde                                entschuldigt  
Arnold Kuchenbecker                      ab 18.02 Uhr anwesend  
Rudi Küter  
Karen Oehler
  
- **Dezernent/in**  
Anne Fellner  
Bellay Gatzlaff  
Lutz Landmann
  
- **Verwaltungsmitarbeiter/innen**  
Robby Segebarth  
Tina Eichendorf  
Dr. Ronald Thiel